

der BRD dem Sozialismus in der DDR als Antagonist gegenübergestellt. Die DDR wird mit Mauer und Stacheldraht auch die zweite Diktatur auf deutschem Boden nach Hitler und bestätigt damit wiederum den Dualismus in der Deutschen Geschichte.

Der Untergang der DDR und die Integration derselben in die BRD über Artikel 23 des GG, schafft einen neuen, zweiten Nationalstaat, der nach Bismarck durch Helmut Kohl konstituiert wird. Die beiden Nationalstaatsgründer sind genauso im dualen Modus gefangen, wie ihre geschaffenen Nationalstaaten.

Zusammenfassend kann man sagen, wir hatten
2 x das Reich, das alte römische und das von Bismarck,
2 x einen 30jährigen Krieg 1618-1648, 1914-1945,
2 x den Nationalstaat: Bismarck und Kohl,
2 x die Teilung des Landes: Rheinbund/Preußen, BRD/DDR

Auch die Antagonismen, in zwei Polen sich ausprägend, in der Deutschen Geschichte: kath./evang., bzw. Österreich/Preußen oder Wien/Berlin ergänzen den Dualismus auf eine andere Art und Weise.

Ein wesentliches Strukturelement, was nur einmal bisher erschienen ist, müssen wir noch in unsere